



Powerhouse
Heike Brandt

☎ 01704631941
✉ info@heikes-powerhouse.de
📍 Otto-Hahn-Allee 12
50374 Ertstadt

Vertrag für die Teilnahme an der Kundalini-Yoga-Therapie-Ausbildung

Teilnehmer*in:

Name:

Geburtsdatum:

Adresse:

E-Mail:.....

Telefonnummer:

Ausbildungsmodule

- Modul 1: **07.01-12.01.25** Dragonlines
- Modul 2: **15.04.-20.04.25** Light & Subtle Body
- Modul 3: **12.08.-17.08.25** Twisted Hair
- Modul 4: **04.11- 09.11.25** Sacred Geometry
- Modul 5: **20.01.-25.01.26** Sky of Mind
- Modul 6: **12.05.-17.05.26** Red Thread, black Hat and white lotus

Zahlungsmodalitäten

Preise:

- **Early-Bird-Preis** für Buchung von 6 Modulen bis **01.10.24**: 6.780 EUR
- Preis für 6 Module: 7.050EUR
- **Early Bird- Preis** für Modul 1-3 bis **01.10.24**: 3.675 EUR
- Preis für 3 Module (1-3): 3.900 EUR

Bitte wählen Sie Ihre Zahlungsoption:

- Early-Bird-Preis (6 Module): 6.780 €
- Buchung von 6 Modulen: 7.050 €
- Early-Bird-Preis 3 Module: 3.675 €
- Buchung von 3 Modulen: 3.900 €

Verhaltenskodex Sacred Yoga Therapy

Einführung in den Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex gilt für Studierende, Lehrkräfte und Programmmitarbeitende des Sacred Yoga Therapy Training und beschreibt die Erwartungen an jede Partei.

Prinzipien

Das Credo der Sacred Yoga Therapy & i-SKY:

I would not interfere with any creed of yours,

nor want to appear that I have all the cures.

There is so much to know.

So many things are true,

the way my feet must go may not be best for you.

And so I give this spark of what is light to me,

to guide you through the dark,

but not to tell you what to see.

Anon

Unser Ziel ist es, die Mitglieder des Programms zu informieren, zu ermutigen und zu unterstützen, das Beste zu sein, was sie sein können. Als Yogatherapeuten streben wir danach, in unserem höheren Bewusstsein zu leben und unser Leben in einem Geist der Integrität zu führen. Wir fördern eine breite Definition von Yoga als Mittel zur Erlangung von Bewusstsein oder Selbstverwirklichung. Eine bewusste Yogapraxis beginnt und endet mit der Frage: "Wer bin ich?" Wir betrachten echte ganzheitliche oder religiöse Praktiken als Yogawege in diesem weiten Sinne und glauben, dass ein Weg so gut wie jeder andere sein kann - obwohl einige besser zu einem passen als andere - und möchten kein bestimmtes Glaubenssystem fördern oder unsere Arbeit als Allheilmittel anbieten. Wir betrachten Kundalini nicht als einen Yogaweg, sondern eher als die Energie der Transformation, die jedem Weg gemeinsam ist oder als den Bewusstseinspunkt, an dem sich alle Wege treffen.

Mission Statement

Das Sacred Yoga Therapy-Programm existiert, um Yogalehrer zu lehren, die Prinzipien und Praktiken des Kundalini Yoga und verwandter Weisheitstraditionen auf den therapeutischen Bereich anzuwenden. Das ganzheitliche Modell, das dem Kundalini Yoga zugrunde liegt, hat ein angeborenes therapeutisches Potenzial, und Sacred Yoga Therapy bildet Yogatherapeuten aus, dieses zu erkennen, zu kanalisieren und auf Einzelpersonen und Gruppen anzuwenden, um sie zu größerer Gesundheit, Harmonie und Wohlbefinden zu befähigen.

Werte der Schule

Wir glauben, dass alle Individuen das Recht haben, mit Respekt und Würde behandelt zu werden, unabhängig von den Unterschieden zwischen ihnen. Wir bemühen uns, in einer nicht diskriminierenden Weise zu arbeiten und Einstellungen und Verhaltensweisen herauszufordern, die Individuen und/oder Gruppen von Menschen innerhalb unserer Schule benachteiligen. Alle, die mit Sacred Yoga Therapy verbunden sind, sollen sich so verhalten, dass Unterschiede positiv anerkannt werden und nicht in einer Weise, die ausschließt, demütigt oder schadet. Wir möchten, dass unsere Schule ein sicherer Ort für Wachstum und Lernen ist, getragen von Vertrauen, Ehrlichkeit und gegenseitigem Respekt. Das Programm beinhaltet ein Training zu Vielfalt, Inklusion und kultureller Sensibilität, das darauf abzielt, die Fähigkeit unserer Schulmitglieder zu erhöhen, diese Themen mit Wissen, Geschicklichkeit und Mitgefühl zu navigieren.

Anti-Diskriminierungs-Erklärung

Sacred Yoga Therapy diskriminiert nicht aufgrund von Alter, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck, Familienstand, ziviler Partnerschaft, Schwangerschaft und Mutterschaft, sozioökonomischem Status, Rasse, Hautfarbe, sexueller Orientierung, Religion, nationaler Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Kultur, Behinderung, die die Teilnahme am Programm nicht beeinträchtigt, Veteranenstatus oder jedem anderen durch Gesetz geschützten Status in den Vereinigten Staaten, dem Vereinigten Königreich, Norwegen und der Europäischen Union.

Verhaltensstandards

Teilnahme

Von den Studierenden wird erwartet, dass sie an allen geplanten Sitzungen eines bestimmten Programms teilnehmen. Es ist erlaubt, 15% eines Präsenzprogramms oder einen Tag eines 6-Tage-Moduls und bis zu 20% eines Online-Programms zu verpassen. Wenn ein Studierender weiß, dass er Zeit verpassen wird, muss er vor dem Kurs mit den Lehrkräften sprechen. Die Studierenden sind für alle verpassten Kursmaterialien verantwortlich und müssen mit den Lehrkräften koordinieren, um die verpasste Zeit nachzuholen. Dies bedeutet in der Regel, dass die Studierenden für Präsenzmodule Notizen von einem Kollegen sammeln und überprüfen und eine schriftliche Zusammenfassung des Tages oder der Sitzung vorlegen, zusammen mit allen Fragen, die sie zu dem Material haben könnten. Für Online-Module wird erwartet, dass die Studierenden eine Aufzeichnung der verpassten Sitzung ansehen und dem Dozenten eine schriftliche Zusammenfassung vorlegen. Pünktlichkeit wird von allen Programmmitgliedern erwartet. Die Studierenden sollen vorbereitet zum Unterricht kommen und vollständig am Kurs teilnehmen, mit angemessenen Anpassungen an individuelle Umstände. Abwesenheiten, die die angegebenen Maxima überschreiten, und/oder das Nichterfüllen der vorher beschriebenen Teilnahme- und Vorbereitungsstandards können dazu führen, dass der Studierende das Abschlussdatum verlängern muss, um das verpasste Material nachzuholen.

Kompetenz und Produktivität

Von den Studierenden wird erwartet, dass sie im Laufe des Programms ein fortschreitendes Wachstum und eine Entwicklung von Wissen und Fähigkeiten zeigen. Sie sollen alle Aufgaben rechtzeitig erledigen und die zugewiesenen Fälligkeitstermine einhalten. Wenn es außergewöhnliche Umstände gibt und/oder der Studierende mehr Zeit benötigt, um Aufgaben zu erledigen, liegt es in der Verantwortung des Studierenden, im Voraus mit den Lehrkräften Vereinbarungen zu treffen.

Außergewöhnliche Umstände umfassen:

- Schwangerschaft, Geburt oder Adoption
- Ärztlich dokumentierte Krankheit oder gesundheitliche Einschränkungen, die die Teilnahme am Training verhindern und für einen begrenzten Zeitraum gelten
- Dokumentierter familiärer Notfall
- Andere dokumentierte Notfälle, die die Teilnahme beeinträchtigen können

Darüber hinaus verpflichtet sich die Schule, Neurodiversität zu berücksichtigen und ermöglicht Studierenden mit Lernschwierigkeiten, Dyslexie, ASS und anderen Faktoren, die eine verlängerte Zeit erfordern könnten, mehr Zeit für die Erledigung von Aufgaben. Die Studierenden sollen die Lehrkraft oder den Programmadministrator schriftlich über die Details der außergewöhnlichen Umstände informieren, woraufhin ein Plan zur Erledigung der Aufgaben erstellt wird.

Persönliche Entwicklung und professionelles Verhalten

Im Sinne der Programmethik werden die Lehrkräfte ermutigt, ihr Studium von Yoga und Yogatherapie durch Fortbildung fortzusetzen. Alle Schulmitglieder sollen eine tägliche Sadhana (persönliche Praxis) aufrechterhalten und sich verpflichten, die Klarheit, das Mitgefühl und die Neutralität eines Yogi/Yogini zu bewahren und zu erhalten. Alle Schulmitglieder sind verpflichtet, den Ethikkodex und den Tätigkeitsbereich für Yogatherapeuten, wie von der IAYT festgelegt, sowie die Punkte aus dem Verhaltenskodex der Yoga Alliance Professionals einzuhalten. Diese Dokumente sind im Anhang zu finden. Alle Programmmitglieder sollen einen Standard der Professionalität in ihren Interaktionen miteinander sowie mit Klienten aufrechterhalten.

Einhaltung der Supervision

Die Lehrkräfte von Sacred Yoga Therapy bieten den Studierenden während der praktischen Yogatherapiesitzungen und des Übungsunterrichts Supervision und geben mündliches Feedback. Während des Praktikums erhalten die Studierenden sowohl mündliches als auch schriftliches Feedback von ihren Mentoren. Supervisors sollen Feedback auf neutrale und freundliche Weise geben, mit dem Ziel, das Wachstum und Wissen der Studierenden zu fördern. Die Studierenden von Sacred Yoga Therapy sollen alles konstruktive Feedback respektvoll annehmen sowie bei Bedarf Ratschläge von Supervisors einholen und befolgen. Die Studierenden haben die Möglichkeit, anonymes Feedback über das Personal, die Lehrkräfte und das Programm zu geben, mit dem Ziel, das Programm für alle zu verbessern. Lehrer und Personal sollen konstruktives Feedback zur Weiterentwicklung und Evolution ihres Unterrichts anwenden.

Kleiderordnung und Hygiene

Die Studierenden sollen vorbereitet zum Unterricht kommen, mit den entsprechenden Requisiten, Büchern und Schreibmaterialien sowie allen anwendbaren Hausaufgaben oder Lesematerialien. Die Studierenden sollen Kleidung tragen, in der sie Yoga praktizieren können. Grundlegende Hygienestandards sollen eingehalten werden, wobei starke Düfte oder Öle vermieden werden, die andere Studierende beeinträchtigen könnten. Einige Studios haben möglicherweise eine vegetarische Ernährungspolitik. Bitte überprüfen Sie im Voraus die Ernährungs- und/oder Nahrungsmittelallergierichtlinien des Kursortes. Beim Unterrichten von therapeutischen Yogakursen und der Durchführung von Yogatherapie wird erwartet, dass die Studierenden sich in einer professionellen Weise kleiden, die allgemein akzeptierten Standards für Yogalehrer entspricht.

Gesetzliches und ehrliches Verhalten

Alle Mitglieder des Programms sollen sich ehrlich, gesetzeskonform und mit Integrität verhalten, wobei die Yamas und Niyamas als Leitprinzipien dienen. Zum Beispiel wird von allen Mitgliedern erwartet, dass sie sich um Nicht-Verletzen, Nicht-Stehlen und Wahrhaftigkeit bemühen.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Sacred Yoga Therapy erwartet von allen Studierenden und Absolventen, dass sie die Vertraulichkeit und den Datenschutz der persönlichen und klinischen Informationen ihrer Klienten wahren. Jede Kommunikation zwischen Yogatherapeut und Klient wird professionell und vertraulich behandelt. Alle Studierenden sind verpflichtet, eine Datenschutzrichtlinie zu erstellen, die den örtlichen gesetzlichen Bestimmungen entspricht, und diese Richtlinie mit den Klienten zu teilen. Die Studierenden müssen auch ein eigenes Tätigkeitsfeldformular entwickeln, in dem ihre bisherige Ausbildung in der Yogatherapie sowie alle anderen relevanten beruflichen Qualifikationen aufgeführt sind. Die Studierenden müssen die schriftliche Zustimmung der Klienten einholen, um Informationen aus deren Fallgeschichte anonym mit Lehrkräften, Mentoren und anderen Studierenden teilen zu dürfen. Den Studierenden werden Vorlagen mit den erforderlichen Elementen zur Verfügung gestellt, die in ihre Datenschutzrichtlinien, Tätigkeitsfeldformulare und Vertraulichkeitsvereinbarungen aufgenommen werden müssen.

Die Kontaktdaten der Studierenden werden nicht an andere Studierende im Programm weitergegeben, es sei denn, sie haben ihre ausdrückliche Erlaubnis dazu gegeben. Persönliche Informationen und Medien, die sich auf Teilnehmer des Programms, Studierende oder Klienten beziehen, dürfen ohne die ausdrückliche Genehmigung aller beteiligten Parteien nicht weitergegeben werden. Wie im Abschnitt über die akzeptable Nutzung von Technologie detailliert beschrieben, dürfen Studierende den Link zu/URL einer Klassenaufzeichnung oder Kopien von Aufzeichnungen aus keinem Grund an Dritte weitergeben. Aufzeichnungen stehen nur Ihrer Klasse zur Verfügung.

Pflege und Instandhaltung von Eigentum

Wir erwarten von allen Mitgliedern des Programms, dass sie die Räume, in denen der Kurs stattfindet, einschließlich des Eigentums wie Requisiten und Möbel sowie das Eigentum der Lehrkräfte, des Personals, der Klienten und anderer Studierender respektieren. Dazu gehört auch, dass sie sich an die von der Studioleitung und den Programmorganisatoren aufgestellten Regeln und Erwartungen halten. Die Mitglieder sollen nach sich selbst aufräumen und das Richtige tun, weil es notwendig ist, auch wenn niemand zuschaut. Studierende sind willkommen, Seva zu leisten, wenn sich die Gelegenheit bietet, z.B. beim Aufräumen des Shala nach dem Unterrichtstag.

Angemessenes Verhalten und Auftreten

Wir fördern ein Umfeld von Toleranz, Offenheit, Ehrlichkeit und Respekt im Klassenraum und darüber hinaus. Alle Mitglieder der Schule sollen dazu beitragen, einen sicheren Raum für Wachstum, Lernen und Heilung zu erhalten. Wie im Abschnitt über Vertraulichkeit beschrieben, sind persönliche Informationen, die im Unterricht geteilt werden, vertraulich zu behandeln und dürfen nicht außerhalb der Schule weitergegeben werden, auch nicht in sozialen Medien. Die Studierenden sollen alle Protokolle für die Klinik- und Yogatherapielieferung befolgen, einschließlich der Aufrechterhaltung der Standards von Sacred Yoga Therapy für Professionalität, Respekt, Anti-Diskriminierung und Vertraulichkeit. Die Mitglieder der Schule sollen respektvoll, höflich und freundlich miteinander und mit den Klienten kommunizieren.

Trunkenheit, sexuelles Fehlverhalten und/oder Belästigung sowie gewalttätige, hasserfüllte, missbräuchliche und/oder coercive Sprache oder Verhalten werden nicht toleriert. Solches Verhalten führt zu Disziplinarmaßnahmen und kann zum Ausschluss aus dem Programm führen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Anti-Belästigungspolitik.

Einhaltung von Gesetzen

Sacred Yoga Therapy hält sich an alle örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetze. Wir erlauben keine Waffen, Alkohol oder illegalen Drogen am Kursort. Jede wissentlich Nicht-Einhaltung des Gesetzes ist inakzeptabel, und Sacred Yoga Therapy wird geeignete Disziplinar- und/oder rechtliche Schritte unternehmen, um die eigene Einhaltung sicherzustellen.

Nicht-Beeinträchtigung

Studierende, Lehrkräfte und Programmmitarbeitende sollen frei von Beeinträchtigung durch Substanzen, einschließlich illegaler Drogen und Alkohol, arbeiten. Sie sollen sich an jegliche von einem Arzt verordneten Behandlungspläne halten, einschließlich der kontinuierlichen Einnahme von verschriebenen Medikamenten oder Nahrungsergänzungsmitteln. Wenn die Möglichkeit besteht, dass ein verschriebenes Medikament die Arbeitsfähigkeit eines Schulmitglieds beeinträchtigt, soll die Person Rat bei ihrem Arzt einholen.

Interessenkonflikte

Sacred Yoga Therapy erwartet von den Lehrkräften, dass sie Interessenkonflikte vermeiden, die das heilige Vertrauen im Lehrer-Schüler-Verhältnis gefährden könnten. Sollten Interessenkonflikte bestehen, wird erwartet, dass diese offen und transparent behandelt werden.

Akzeptable Nutzung von Technologie

Wir unterstützen das Lernen neurodiverser Studierender sowie Studierender, für die Englisch eine zweite Sprache ist. Wir erlauben das Aufzeichnen von Präsenzunterricht, um den Lernbedürfnissen gerecht zu werden. Darüber hinaus stellen wir Videoaufzeichnungen von Online-Kursen zur Verfügung, die für 3 Monate nach dem Kurs abrufbar sind.

Persönliche Klassen

Von Studierenden und Lehrkräften wird erwartet, dass sie ihre elektronischen Geräte während des Unterrichts auf lautlos stellen oder ausschalten. Es ist gestattet, auf einem elektronischen Gerät wie einem Laptop oder Tablet Notizen zu machen. Alle elektronischen Geräte, die nicht für Lernzwecke verwendet werden, sind für die Dauer des Unterrichts in einer Tasche oder einem Schließfach aufzubewahren.

Es kann möglich sein, mit Erlaubnis des Dozenten, den Unterricht auf Tonband aufzunehmen. Während es möglich sein kann, Aufnahmen mit Klassenkameraden zu teilen, ist es den Studierenden nicht gestattet, die Aufnahmen außerhalb des Programms zu verbreiten.

Online-Klassen

Wir nehmen Hauptsitzungen in der Sprecheransicht auf. Zoom bietet Audio- und visuelle Indikatoren, um über den Beginn, das Ende, den Fortschritt sowie das Pausieren/Unterbrechen der Aufnahme zu informieren. Breakout-Räume werden nicht aufgezeichnet.

Studierende können beantragen, dass wir die Aufnahme pausieren, wenn sie im Unterricht etwas teilen.

Studierende dürfen selbst keine Unterrichtssitzung eines Online-Kurses aufnehmen, da die Schule die Aufnahmen zur Verfügung stellt.

Links zu Aufzeichnungen von Unterrichtssitzungen, falls verfügbar, werden im Abschnitt "Zoom-Meetings" der Canvas-Kurswebseite veröffentlicht.

Aufzeichnungen von Klassen sind nur für die Mitglieder dieser Klasse verfügbar. Studierende dürfen den Link/URL zu einer Aufzeichnung einer Unterrichtssitzung oder Kopien von Aufzeichnungen aus keinem Grund an niemanden weitergeben.

Einhaltung und Verantwortlichkeit

Von allen Mitgliedern des Programms wird erwartet, dass sie die Werte und Ethik von Sacred Yoga Therapy aufrechterhalten und sich an diesen Verhaltenskodex halten.

Disziplinarmaßnahmen

Verstöße gegen den Verhaltenskodex können zu Disziplinarmaßnahmen oder einem dauerhaften Ausschluss aus dem Programm führen. Ein Studierender, der keinen zufriedenstellenden Fortschritt erzielt, Sicherheitsvorschriften verletzt, die Arbeit anderer Studierender beeinträchtigt, störend, obszön, unter Einfluss von Alkohol oder Drogen steht oder keine fristgerechten Studiengebühren zahlt, unterliegt Disziplinarmaßnahmen und/oder dauerhaftem Ausschluss aus der Schule.

Beschwerderichtlinie und Meldung von Verstößen gegen den Verhaltenskodex

Sacred Yoga Therapy wird sich bemühen, Lernende zu unterstützen und die Qualität der Dienstleistungen zu verbessern, indem Beschwerden von Lernenden angesprochen und gelöst werden. Alle Fakultätsmitglieder von Sacred Yoga Therapy sind dafür verantwortlich, Lernende zu unterstützen, indem sie Beschwerden von Lernenden nach Möglichkeit informell und effektiv lösen. Die empfohlene Methode zur Lösung von Problemen, die von einem Lernenden aufgeworfen werden, besteht darin, durch informelle Diskussionen mit dem Lernenden und dem entsprechenden Mitarbeiter schnell zu handeln.

Um Beschwerden und/oder Verstöße gegen den Ethikkodex zu melden, sollte die Beschwerde nach Möglichkeit durch eine informelle mündliche Diskussion einem Mitarbeiter oder Fakultätsmitglied zur Kenntnis gebracht werden. Der Inhalt und das Ergebnis der Diskussion werden dokumentiert. Der Programmdirektor wird über alle Beschwerden informiert und überprüft diese.

Wenn das Anliegen ein Fakultäts- oder Mitarbeiter betrifft und keine zufriedenstellende Lösung durch Diskussion erreicht wird, kann der Student eine schriftliche, datierte und unterschriebene Beschwerde einreichen. Diese Beschwerde kann unterstützende Dokumentationen enthalten und wird dem Schuldirektor vorgelegt. Der Schuldirektor sendet eine Kopie der Beschwerde per E-Mail an das betreffende Fakultäts- oder Personalmitglied. Das Fakultäts- oder Personalmitglied bestätigt den Empfang der E-Mail innerhalb von 3 Arbeitstagen und ist verpflichtet, innerhalb von 10 Arbeitstagen eine unterschriebene schriftliche Antwort an den Schuldirektor zu senden.

Der Schuldirektor überprüft die Beschwerde und die Antwort und entscheidet, ob es notwendig ist, den Beschwerdeausschuss einzuberufen. Wenn ja, wird der Beschwerdeausschuss innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Erhalt der schriftlichen Antwort des Fakultätsmitglieds einberufen. Nach der Einberufung übernimmt der Beschwerdeausschuss die Verantwortung für die Untersuchung der Beschwerde und die Entscheidung, welche Maßnahmen, wenn überhaupt, als Reaktion auf die Beschwerde ergriffen werden.

Nach Erhalt der schriftlichen Antwort des Fakultäts- oder Personalmitglieds wird die Antwort vom Vorsitzenden des Ausschusses an den Beschwerdeführer weitergeleitet. Wenn der Beschwerdeführer mit zusätzlichen Informationen antwortet, werden diese Informationen über den Beschwerdeausschuss an das Fakultäts- oder Personalmitglied weitergeleitet.

Nach Erhalt aller relevanten Materialien trifft sich der Beschwerdeausschuss unabhängig mit dem Studierenden und dem Fakultäts- oder Personalmitglied. Der Beschwerdeausschuss kann die Beschwerde weiter untersuchen, indem er andere Studenten oder Fakultäts- oder Personalmitglieder interviewt. Alle Besprechungen werden dokumentiert und von den Anwesenden unterschrieben. Alle Dokumentationen bleiben in der Akte des Studierenden.

Innerhalb von 60 Arbeitstagen ab dem Datum der Einberufung des Beschwerdeausschusses trifft der Ausschuss eine Entscheidung darüber, welche Maßnahmen, wenn überhaupt, ergriffen werden. Der Beschwerdeführer, das Fakultäts- oder Personalmitglied und der Schuldirektor erhalten eine schriftliche Kopie der Feststellungen und Empfehlungen des Ausschusses.

Wenn der Studierende, Mitarbeiter oder das Fakultätsmitglied das Ergebnis anfechten möchte, kann er eine schriftliche Anfrage an den Schuldirektor stellen. Der Direktor trifft innerhalb von 15 Arbeitstagen eine endgültige Entscheidung und benachrichtigt den Studierenden, Mitarbeiter oder das Fakultätsmitglied sowie den Beschwerdeausschuss.

Wenn das Fakultäts- oder Personalmitglied auf Bewährung gesetzt, suspendiert oder entlassen wird, basiert eine spätere Wiedereinstellung auf dem Grund für die Disziplinarmaßnahme und wird vom

Beschwerdeausschuss in Zusammenarbeit mit dem Schuldirektor überprüft. Die Entscheidung des Beschwerdeausschusses über die Wiedereinstellung ist endgültig und wird dem Fakultäts- oder Personalmitglied schriftlich mitgeteilt.

Wenn die Beschwerde gegen den Schuldirektor in seiner Rolle als Dozent erhoben wird, wird ein anderes Fakultätsmitglied gebeten, die Beschwerde zu moderieren.

Das Einreichen einer Beschwerde wirkt sich nicht auf die faire Bewertung des Lernenden in einem Modul oder auf den Abschluss des Studiums und den Zertifizierungsprozess des Programms aus.

Richtlinie gegen Diskriminierung und Belästigung

Sacred Yoga Therapy ist verpflichtet, eine Lernumgebung zu bieten, die frei von Diskriminierung und/oder Belästigung ist. Diskriminierung/Belästigung ist in allen von Sacred Yoga Therapy gesponserten Programmen untersagt, unabhängig davon, ob sie von Mitarbeitern, Kernfakultäten, Gastfakultäten oder Studierenden begangen wird. Wir sind bestrebt, eine Lernumgebung zu schaffen, die auf Integrität basiert und respektvoll und aufbauend für alle ist.

Alle Mitarbeiter und Fakultäten haben eine Schlüsselverantwortung bei der Schaffung und Aufrechterhaltung einer Lernumgebung, die frei von persönlicher Diskriminierung/Belästigung ist. Alle Fakultätsmitglieder sind direkt für das Verhalten der Studierenden in einer Klasse oder Aufsichtssituation verantwortlich. Alle Teilnehmer am Sacred Yoga Therapy Training sind verpflichtet, diese Richtlinie einzuhalten, und es liegt in der persönlichen Verantwortung aller Teilnehmer, ob Fakultät, Mitarbeiter oder Studierende, sicherzustellen, dass unangemessenes Verhalten nicht vorkommt.

Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, religiöser Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung, nationaler Herkunft, Staatsbürgerschaft, Altersstatus, Behinderung, Familienstand oder aus jedem anderen gesetzlich verbotenen Grund wird nicht toleriert. Sacred Yoga Therapy untersagt unangemessenes Verhalten aufgrund einer der oben genannten Eigenschaften in allen Kontexten ihres Programms.

Belästigung/Diskriminierung wird definiert als Verhalten, das für den Empfänger unerwünscht, unangemessen und beleidigend ist und ein einschüchterndes, feindseliges oder demütigendes Lernumfeld für diese Person schafft. Diese Liste ist nicht abschließend. Belästigung kann zwischen Mitgliedern desselben oder des anderen Geschlechts auftreten. Es gibt verschiedene Arten von Belästigung, die auftreten können, diese können auf Folgendem basieren:

- Rasse, ethnische Herkunft, Nationalität oder Hautfarbe
- Geschlecht und/oder sexuelle Orientierung
- Religiöse oder politische Überzeugungen
- Mitgliedschaft oder Nichtmitgliedschaft in einer Organisation oder Zugehörigkeit
- Behinderungen, Krankheiten, Sinnesbeeinträchtigungen oder Lernschwierigkeiten
- Alter

Richtlinie zur sexuellen Belästigung

Sexuelle Belästigung wird definiert als unerwünschte und unwillkommene sexuelle Annäherungen, Aufforderungen zu sexuellen Gefälligkeiten und andere verbale oder körperliche Verhaltensweisen sexueller Natur, die entweder ausdrücklich oder implizit als Bedingung für die Teilnahme an Programmen oder als Einfluss auf die fortgesetzte Teilnahme oder Bewertung im Sacred Yoga Therapy Training gestellt werden ODER den Zweck oder die Wirkung haben, die Fähigkeit einer Person, zu lernen oder bequem an Programmen teilzunehmen, erheblich zu beeinträchtigen, indem ein einschüchterndes, feindseliges oder beleidigendes Lernumfeld geschaffen wird.

Alle Teilnehmer am Sacred Yoga Therapy Training, einschließlich Kern- und Gastfakultäten, Mitarbeiter und Studierende, werden sich von Verhaltensweisen sexueller Natur fernhalten, einschließlich der folgenden:

- Kommentare oder Witze, oder abwertende Sprache oder Verhalten sexueller Natur
- Sexuell anzügliche Objekte, Bücher, Zeitschriften, Fotografien, Cartoons, Bilder, elektronische Kommunikation oder anderes Material
- Unerwünschte sexuelle Annäherungen, Aufforderungen zu sexuellen Gefälligkeiten oder jegliches sexuelle Berühren; Anbieten günstiger Bedingungen für die Programmteilnahme oder Vorteile im Austausch für sexuelle Gefälligkeiten oder Drohung oder Verhängung ungünstigerer Bedingungen für die Programmteilnahme, wenn sexuelle Gefälligkeiten abgelehnt werden.
- Sexuelle Belästigung ist verboten, unabhängig davon, ob sie zwischen Mitgliedern des anderen Geschlechts oder Mitgliedern desselben Geschlechts stattfindet.

Beschwerden wegen Diskriminierung und sexueller Belästigung

Alle Ansprüche wegen Diskriminierung oder Belästigung werden umgehend untersucht und es werden geeignete Maßnahmen ergriffen, um unangemessenes Verhalten zu beseitigen. Die Schaffung einer diskriminierungs-/belästigungsfreien Lernumgebung ist jedermanns Verantwortung.

Wenn Sie eine Beschwerde erhalten oder beobachten oder glauben, dass Sie Ziel von Diskriminierung, sexueller Belästigung oder einer anderen Form von Belästigung sind, während Sie an einem Sacred Yoga Therapy Training oder einer gesponserten Veranstaltung teilnehmen, bitten wir Sie, dies umgehend einem der folgenden Personen zu melden:

- Einem Fakultätsmitglied
- Der Schuldirektor

Alle Beschwerden, die beim Beschwerdeausschuss eingehen, werden gemäß den Schritten im Beschwerdeverfahren sensibel behandelt und vertraulich behandelt. Es ist nicht erforderlich, Ihre Beschwerde an die Person zu richten, die Gegenstand der Beschwerde ist. Wenn Ihre Beschwerde beispielsweise ein Fakultätsmitglied oder einen anderen Studierenden betrifft, müssen Sie sich nicht direkt an diese Person wenden, bevor Sie Ihre Bedenken dem Schuldirektor mitteilen. Wenn jedoch jemand bei Sacred Yoga Therapy unangemessenes Verhalten zeigt, ermutigen wir Sie, dieser Person mitzuteilen, dass das Verhalten unerwünscht ist, dass Sie es beleidigend finden und dass Sie verlangen, dass es sofort aufhört.

Nach Überprüfung einer Diskriminierungs- oder Belästigungsbeschwerde wird der Schuldirektor die Beschwerde an die Mitglieder des Beschwerdeausschusses weiterleiten. Die Zeitpläne und das Verfahren zur Durchführung der Untersuchung entsprechen denen, die in der Beschwerderichtlinie beschrieben sind.

Nach Abschluss der Untersuchung kann der Schuldirektor und/oder dessen Beauftragter einen Korrekturmaßnahmenplan mit der Person entwickeln, die das belästigende oder diskriminierende Verhalten gezeigt hat. Je nach Ergebnis der Untersuchung und/oder Fortschritt im Zusammenhang mit dem Korrekturmaßnahmenplan kann die Person aufgefordert werden, das Programm zu verlassen.

Sacred Yoga Therapy untersagt jede Form von Vergeltung für die Meldung von Diskriminierung oder Belästigung oder für die Teilnahme an der Untersuchung einer Beschwerde dieser Art.

Verbreitung

Dieser Verhaltenskodex wird im Studentenhandbuch des Programms veröffentlicht. Die Studierenden geben ihre schriftliche Zustimmung zur Einhaltung des Kodex bei der Unterzeichnung des Einschreibformulars. Der Verhaltenskodex wird allen Fakultätsmitgliedern und Mitarbeitern zur Verfügung gestellt und von ihnen akzeptiert.

Transparenz über unsere Position zu Kundalini Yoga, wie von Yogi Bhajan gelehrt

Wir erkennen an, dass Yogi Bhajan, der Lehrer, der diese Form des Yoga in den Westen brachte, Handlungen beging, die sowohl gegen unsere moralischen und ethischen Grundsätze als auch gegen die von ihm selbst gelehrt Werte verstoßen. Wir glauben und unterstützen die Überlebenden von Yogi Bhajan und seinen Organisationen und erkennen an, dass Yogi Bhajan während seiner gesamten Amtszeit als spiritueller Lehrer Missbrauch verübt hat. Die Gruppe mit hohem Anspruch, in der die Lehren ursprünglich übermittelt wurden und in der dieser Missbrauch stattfand, hatte eine Kultur, die wir als problematisch erachten. Wir möchten keine ungesunden Dynamiken aus der Vergangenheit fortsetzen.

Nach sorgfältiger Überlegung und Bewertung stellen wir fest, dass die Yoga- und Meditationspraktiken des Kundalini Yoga weiterhin als kraftvolle und effektive Werkzeuge bestehen. Wir sind bestrebt, sie in einer gesunden organisatorischen Dynamik und Kultur zu vermitteln. Wir haben stets versucht, das, was wir lehren, auf Weisheit aus verwandten Traditionen und unserer eigenen Erfahrung zu stützen. Mit den Enthüllungen über Yogi Bhajan entscheiden wir uns dafür, zu untersuchen und weiterhin zu bewerten, welche Lehren des KYATBYB für uns wertvoll sind. Dieser Prozess wird durch Wissen aus Ayurveda, Traditioneller Chinesischer Medizin, Tibetischer Medizin, Schamanismus, anderen verwandten Weisheitstraditionen, unserer persönlichen und klinischen Erfahrung und der wachsenden Forschung über Yoga und Yogatherapie informiert.

Was Sie in unserem Kurs erwarten können

Das Programm ist nicht auf Yogi Bhajan als Individuum ausgerichtet. Wir erkennen an, dass er KYATBYB-Praktiken in den Westen übermittelt hat. Daher wird er gelegentlich als Quelle verschiedener Praktiken erwähnt, da wir anerkennen möchten, woher das, was wir lehren, stammt.

In unserem Programm verlangen wir nicht das Lesen oder Ansehen von Videos von Yogi Bhajan. Wir haben uns entschieden, sein Foto nicht in unseren Handbüchern zu verwenden. Die Handbücher enthalten derzeit mehrere ihm zugeschriebene Zitate sowie Zitate von vielen anderen Personen. Wir sind offen dafür, Yogi Bhajan-Zitate in zukünftigen Ausgaben auf der Grundlage von Feedback der Schulmitglieder zu entfernen.

Wir überarbeiten unsere Handbücher regelmäßig und befinden uns in einem fortlaufenden Prozess der Bearbeitung im Lichte des oben genannten Abschnitts.

Anhang Yoga Alliance Professionals Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex ist eine Zusammenfassung und Erklärung akzeptablen, ethischen und professionellen Verhaltens, nach dem sich alle Mitglieder der Yoga Alliance Professionals beim Unterrichten und Betreiben von Yoga richten. Als Student und Absolvent eines von der Yoga Alliance Professionals akkreditierten Programms stimmen unsere Mitglieder zu, die ethischen Ziele, die im folgenden Verhaltenskodex festgelegt sind, zu unterstützen:

1. Der Öffentlichkeit den Zugang zu sicheren und effektiven Yoga-Lehrern zu ermöglichen;
2. Die Traditionen des Yoga zu bewahren und hochzuhalten. Yoga aus der Erfahrung dieser Traditionen heraus zu unterrichten und diese Lehren an jeden weiterzugeben, unabhängig von dessen Hintergrund, der ernsthaft diese Traditionen verfolgen möchte;
3. Sich mit der Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie ihres Arbeitgebers vertraut zu machen oder, wo dies nicht zutrifft, eine angemessene Richtlinie zu formulieren und einzuhalten. Unfälle oder Notfälle angemessen zu behandeln, Notizen und Protokolle zu führen und gegebenenfalls der zuständigen Stelle zu melden;
4. Die Integrität ihres Berufes zu wahren, indem sie sich professionell und gewissenhaft verhalten;
5. Die Grenzen ihrer Fähigkeiten und ihres Tätigkeitsbereichs anzuerkennen und gegebenenfalls die Schüler an alternative Anleitungen, Ratschläge, Behandlungen oder Richtungen zu verweisen;
6. Eine sichere, saubere und angenehme Umgebung für die Praxis des Yoga zu schaffen und zu erhalten;
7. Vielfalt aktiv zu fördern, indem sie alle Schüler unabhängig von Alter, körperlichen Einschränkungen, Rasse, Glauben, Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit, religiöser Zugehörigkeit oder sexueller Orientierung respektieren;
8. Die Rechte, die Würde und die Privatsphäre aller Schüler zu respektieren;
9. Worte und Handlungen zu vermeiden, die Mobbing und/oder sexuelle Belästigung darstellen;
10. Alle lokalen und nationalen Gesetze zu befolgen, die ihre Yogalehre und ihr Geschäft betreffen;
11. Sich niemals an Verhaltensweisen oder Aktivitäten zu beteiligen, die Yoga Alliance Professionals diskreditieren oder unseren Namen in Verruf bringen.

Mit meiner Unterschrift wird dieser Vertrag wirksam und ich akzeptiere die oben genannten Richtlinien

Die Zahlung geht an folgendes Konto:

Heike Brandt, IBAN: DE26 1001 7997 3261 0447 65 BIC: HOLVDEB1

Verwendungszweck: Kundalini Therapy Training

Datum, Unterschrift Teilnehmer*in

Datum, Unterschrift Heike Brandt
